



## Entwicklung von Wiesenvogellebensräumen im Rahmen des Masterplans-Ems-2050



Foto: NLWKN, Oliver Lange  
Uferschnepfe

■  
■ **Masterplan Ems 2050 Artikel 14**  
■ **Naturschutzstation Ems**

**NLWKN, GB IV Regionaler Naturschutz,  
Betriebsstelle Brake-Oldenburg**

- **Öffentlichkeitsarbeit (Ökologie Ems)**
- **Mitwirkung in Projekten des „Masterplan Ems 2050“**
  - Tidepolder Coldemüntje und Leer, Polder Stapelmoor, Wiesenvogelprojekte
- **Management von landeseigenen Naturschutzflächen an der Ems**





## EU- Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)

**„Alle Mitgliedstaaten der EU sind verpflichtet, bis 2015 und in Ausnahmefällen bis 2027 alle Gewässer in einen „guten ökologischen“ und „guten chemischen Zustand“ zu bringen.**

- Lebensgemeinschaften,
- Struktur
- chemischen Inhaltsstoffe

### **Verschlechterungsverbot**

**Ihr Zustand darf sich nicht verschlechtern**

### **Verbesserungsgebot**

**Die Herstellung des „guten Zustands“**



# Ökologische Defizite der Ems und ihre Ursachen

## Schlechte Wasserqualität:

- **Eindeichungen, Flussbegradigungen, Flussvertiefungen**

**=> Asymetrische Tide mit ausgeprägter Flutstromdominanz**

**=> stromaufwärts gerichteter Schwebstofftransport**

**=> größerer Tidenhub**

**=> zu hohe Salzgehalte zu weit flussaufwärts,**

**=> zu hohe Schwebstoffgehalte („Schlick“)**

**=> zu geringe Sauerstoffgehalte in weiten Gewässerabschnitten**

**=> biologische Verödung von weiten Gewässerabschnitten**

**=> hoher Unterhaltungsaufwand, ständige Ausbaggerungen**



Aufgrund ihrer hohen Bedeutung für den Schutz der biologischen Vielfalt in Europa, stehen große Teile des Ems-Ästuars und der Emsmarschen unter europäischem Schutz.

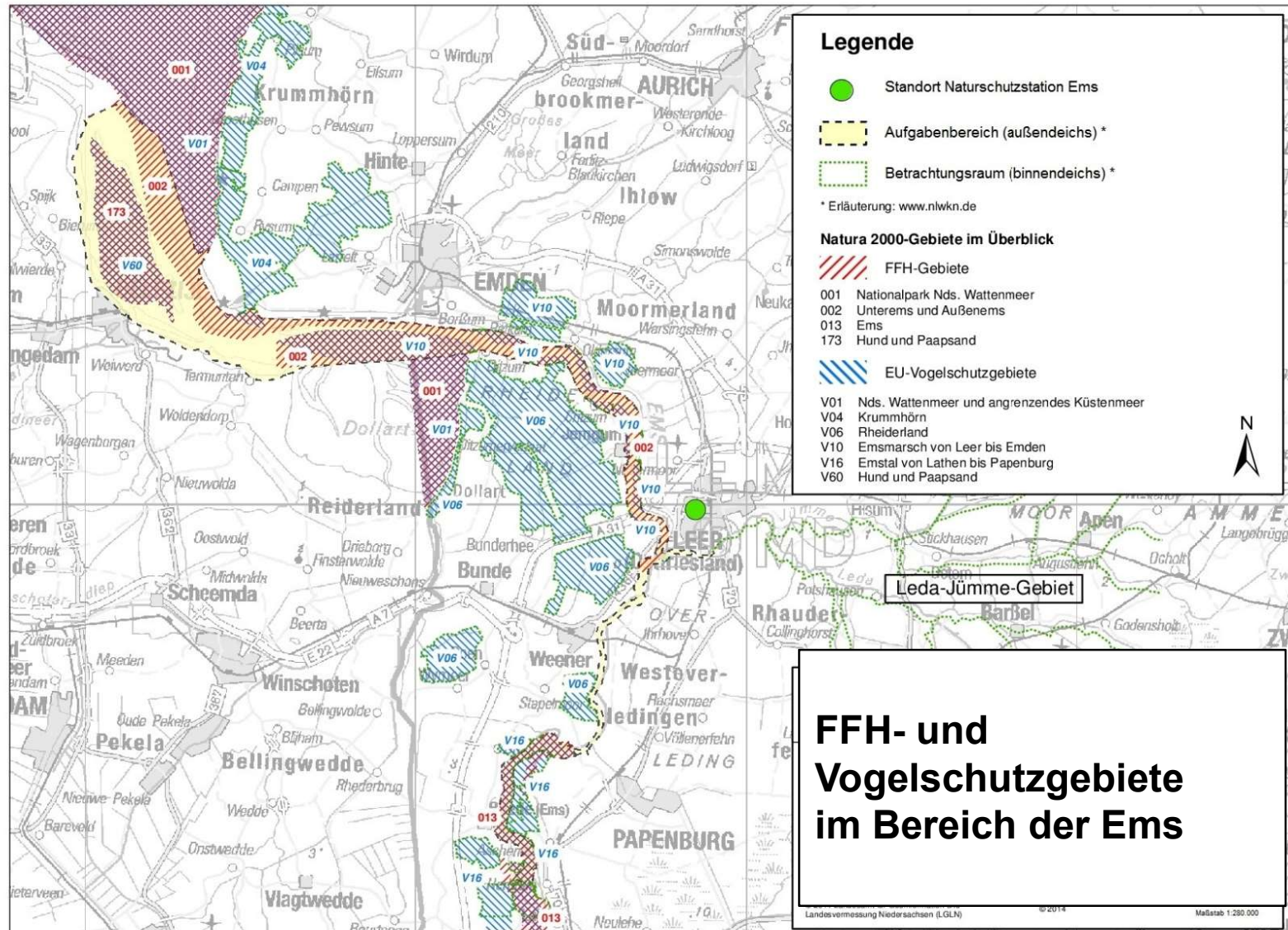
## Europ. Schutzgebietssystem „Natura 2000“:

- Flora-Fauna-Habitat (FFH-) Schutzgebiete
- Vogelschutzgebiete

**Verpflichtendes Ziel:**  
ein guter Erhaltungszustand ihrer wertbestimmenden Lebensräume, Pflanzen- und Tier- und Vogelarten

**Verschlechterungsverbot, Verbesserungsgebot**

**Aber: häufig liegt ein ungünstiger Erhaltungszustand vor !**





## **Angedrohtes Vertragsverletzungsverfahren der EU**

Die EU-Kommission bemängelte:

- den ungünstigen Erhaltungszustand der EU-Vogel- und FFH-Schutzgebiete
- die schlechte Wasserqualität, Verletzung der Wasserrahmenrichtlinie
- nicht ausreichende bzw. fristgerechte Schutzgebietsausweisungen

Die EU-Kommission verlangte:

- eine schnelle Umsetzung der seit Jahren vorliegenden Richtlinien (FFH- und Vogelschutzrichtlinie, WRRL)

Die EU-Kommission drohte mit:

- einem Vertragsverletzungsverfahren bei Nichterfüllung

Der Masterplan war die letzte von der Kommission akzeptierte Möglichkeit, ein solches Verfahren abzuwenden.



# Der Vertrag „Masterplan Ems 2050“



masterplan  
ems 2050

Vertragspartner Unterzeichnung im März 2015:



Niedersachsen



WWF



WSV.de



Bund für  
Umwelt und  
Naturschutz  
Deutschland



Niedersachsen



## Ziele des Masterplan Ems 2050

...“die als gleichwertig anerkannten ökologischen und ökonomischen Interessen in Einklang zu bringen.“

- Verbesserung des Gewässerzustandes in der Tideems  
Schwebstoff- und Salzgehalte verringern  
Sauerstoffgehalte verbessern
- Schaffung oder Aufwertung der ästuartypischen Lebensräume  
(= Tidebiotope)
- Schutz der Vögel und ihrer Lebensräume
- Erhaltung einer leistungsfähigen Bundeswasserstraße Ems und Sicherung  
der wirtschaftlichen Entwicklung der Region

COLDAM



## Flächenbeschaffung

durch das **A**mt für **r**egionale **L**andesentwicklung in Oldenburg

bis 2050 insgesamt 730 ha für die Entwicklung von :

- ästuartypischen Lebensräumen 530 ha
- Lebensräumen für Wiesenvögel 200 ha  
binnendeichs



**Brachvogel**



**Kiebitz**



**Rotschenkel**



**Uferschnepfe**



**Bekassine**

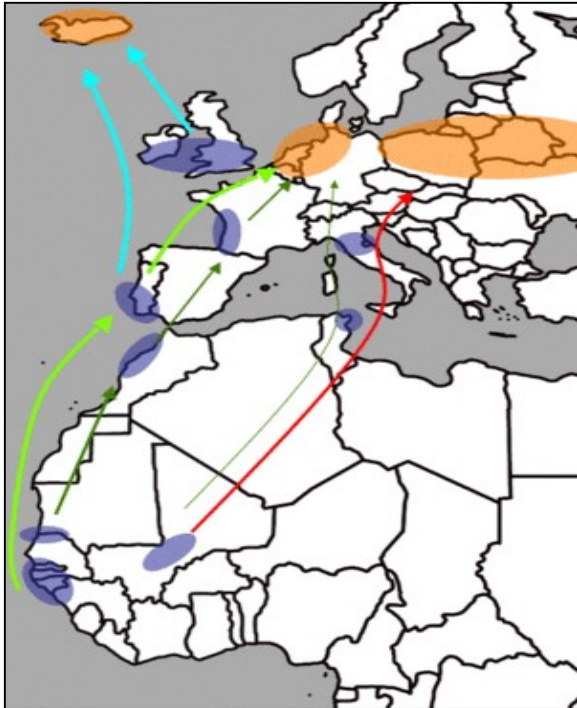


**Säbelschnäbler**



# Was sind Wiesenvögel ?

- Zugvögel



Zugwege der Uferschnepfe

Orange= Brutgebiete

Blau= Durchzugs- und  
Überwinterungsgebiete

- Bodenbrüter im  
Grünland  
und Nestflüchter



Foto:Holy

Uferschnepfen-Familie



# Wiesenvögel brauchen ...

- niedrige, lückige blütenreiche, insektenreiche Vegetation



- hohe Wasserstände



# Wiesenvögel brauchen ...

niedrige Beweidungsdichte



späte Mähtermine





# Wiesenvögel brauchen ...

- Offenheit u. Störungsarmut
- keine Beutegreifer



Foto:Holy

Iltis







## Ursache für Bestandsrückgang

- Rückgang des Dauergrünlandes
- Entwässerung der Flächen
- Düngung und Produktionssteigerung
- Frühe Mähtermine und hohe Beweidungsdichten
- Hoher Prädationsdruck
- Schlechte Lebensraumbedingungen für Wiesenvögel





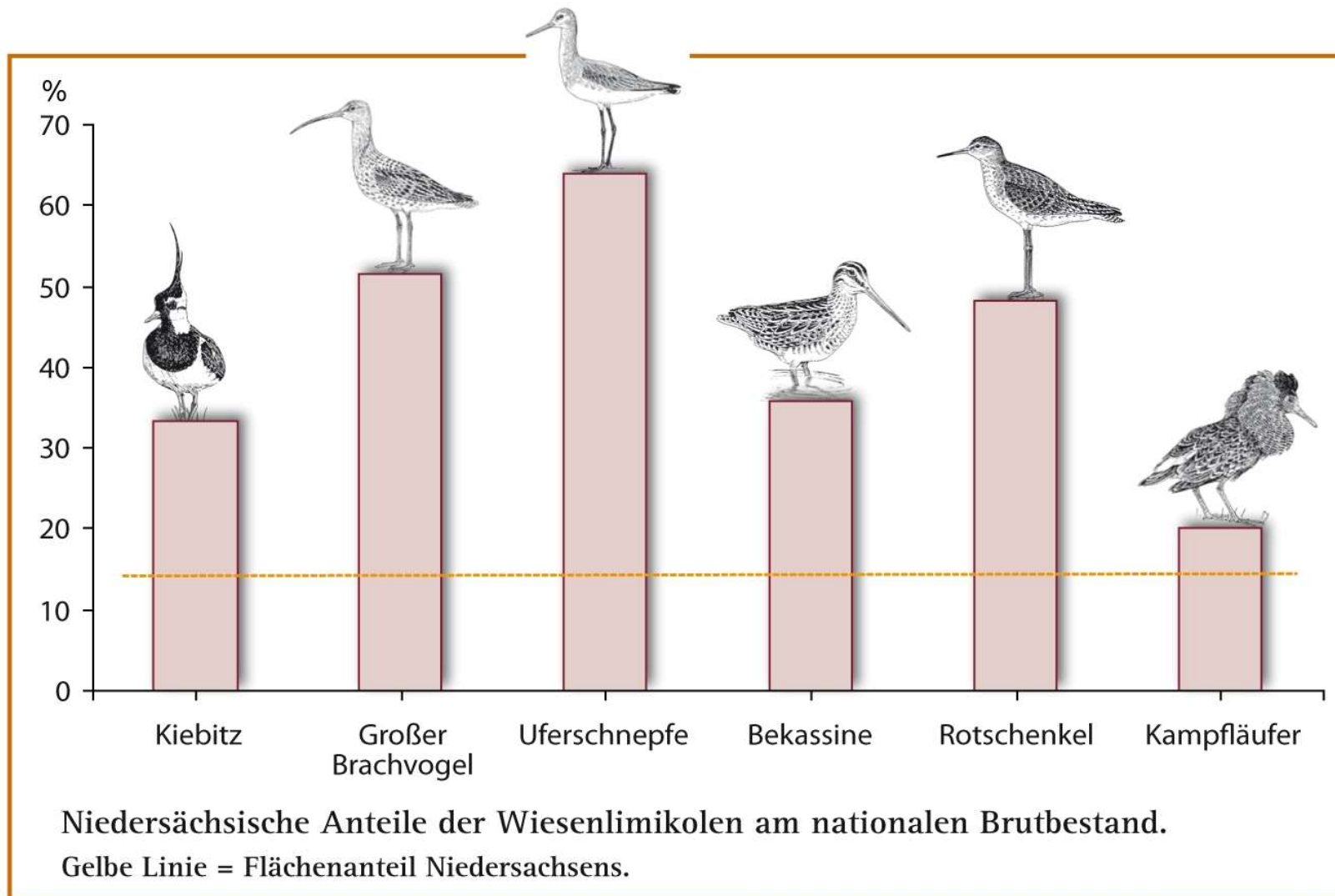
# Veränderte Landwirtschaft

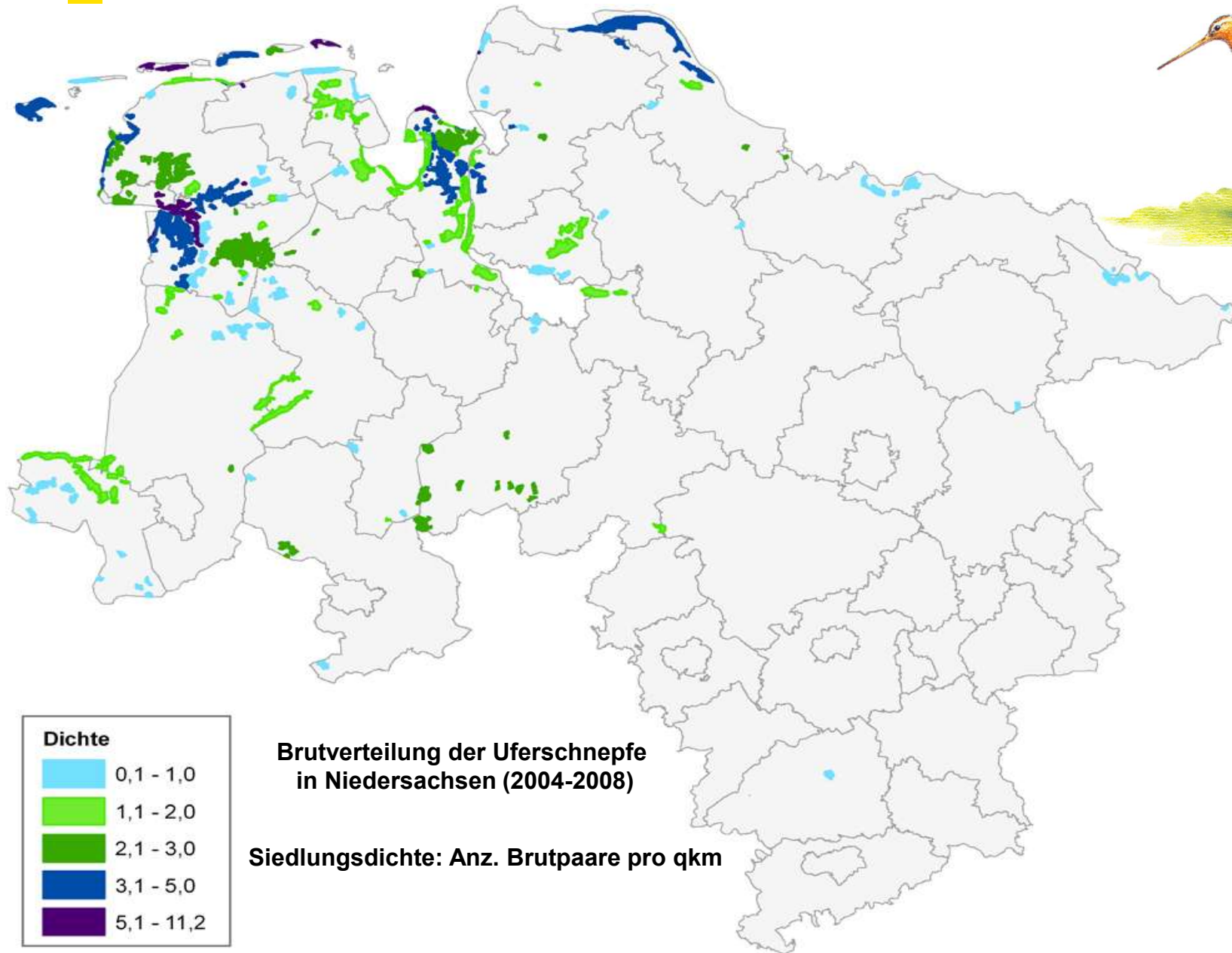
## - Probleme für die Wiesenvogelbestände

- hohe Gelegeverluste
  - hohe Kükensterblichkeit
- 
- Überalterung und Rückgang der Bestände
  - fortschreitende Arealverluste
  - Verschwinden von Wiesenvogelarten



# Warum Wiesenvogelschutz in Niedersachsen ?







## **Maßnahmen des Wiesenvogelschutzes**

### **➤ Extensive Bewirtschaftung der Wiesen und Weiden, angepasst an die Bedürfnisse der Wiesenbrüter:**

- keine Entwässerung
- keine bzw. geringe Düngung und Pflanzenschutz
- Kein Walzen/Schleppen in der Brutzeit, späte Mahdtermine
- geringe Beweidungsdichten

### **➤ Optimierung der Lebensraumqualitäten:**

- Umwandlung Acker – Grünland
- Vernässung  
(hohe Grundwasserstände, hohe Wasserstände in Leegden, Gräben, Grüppen)
- freie, offene Landschaft ohne Gehölze
- Prädationsmanagement

## ➤ Hoheitlicher Naturschutz

- Schutzgebietsausweisungen mit allgemein verbindlichen Nutzungsauflagen für private Flächen
- § 44 BNatSchG: Besonderer Artenschutz
- Ankauf und Entwicklung von Flächen durch die öffentliche Hand
- Kompensation von Eingriffen mit Zielrichtung Wiesenvogelschutz

# Freiwillige Kooperation Landwirtschaft - Naturschutz



- Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen (ML)
- „Der Niedersächsische Weg“
- Wiesenvogelschutzprogramm (2024, MU)
- Nds. Gelege- und Kükenschutzprogramm



## Natürliche bzw. naturnahe Wiesenvogellebensräume



### Petkumer Deichvorland, Quellerwatt/Untere Salzwiese



# Natürliche bzw. naturnahe Wiesenvogellebensräume





## Wiesenvogellebensräume der Kulturlandschaft



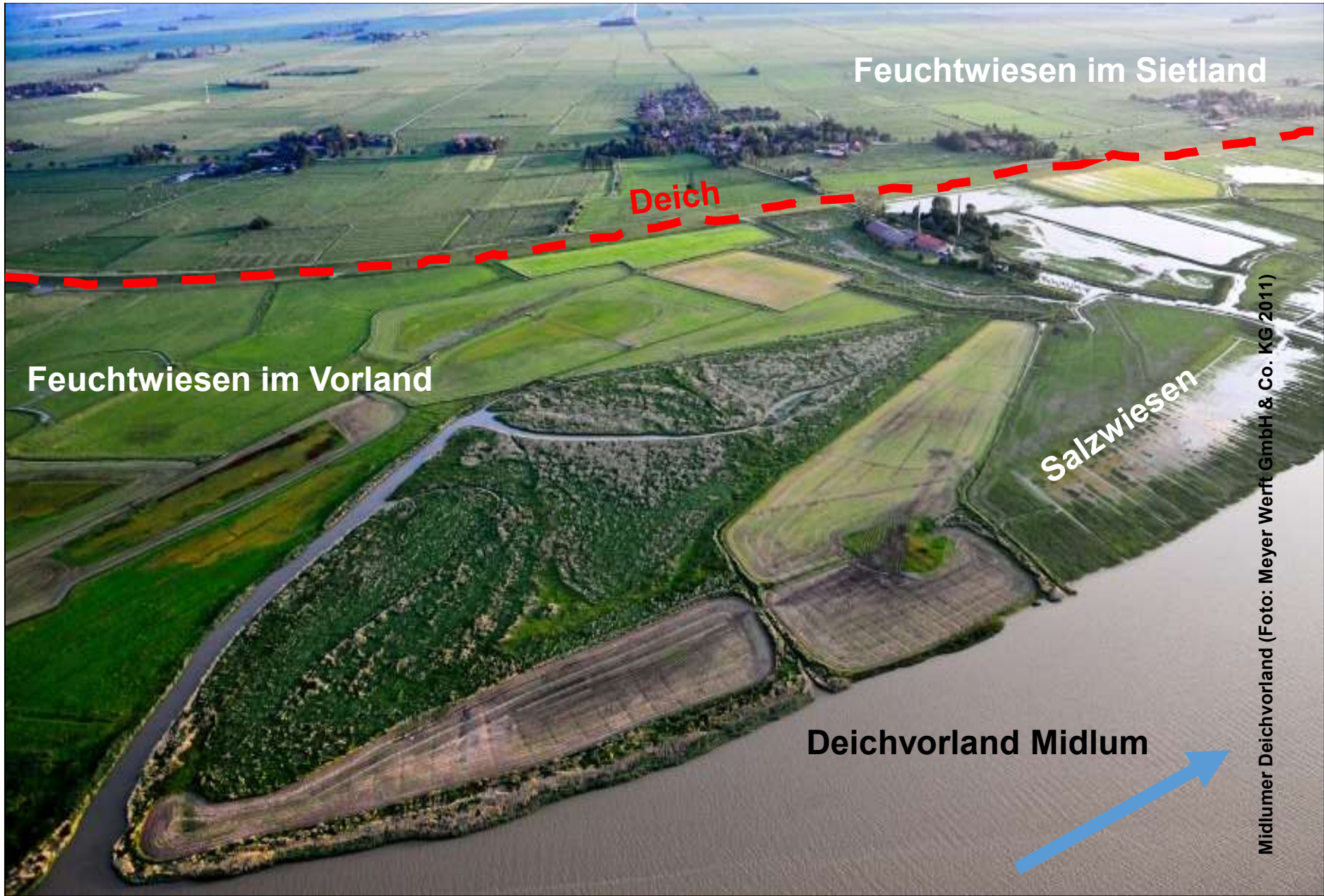
**Bewirtschaftetes Marschen-Feucht-Grünland (Wiesen)  
Deichvorlandes bei Midlum**



FÜR MENSCH UND UMWELT. FÜR NIEDERSACHSEN



Niedersachsen



Midlumer Deichvorland (Foto: Meyer Werft GmbH & Co. KG 2011)



FÜR MENSCH UND UMWELT. FÜR NIEDERSACHSEN



Niedersachsen



Leer

## Bingumer Sand

(Foto: Meyer Werft GmbH & Co. KG 2011)

BINGUM

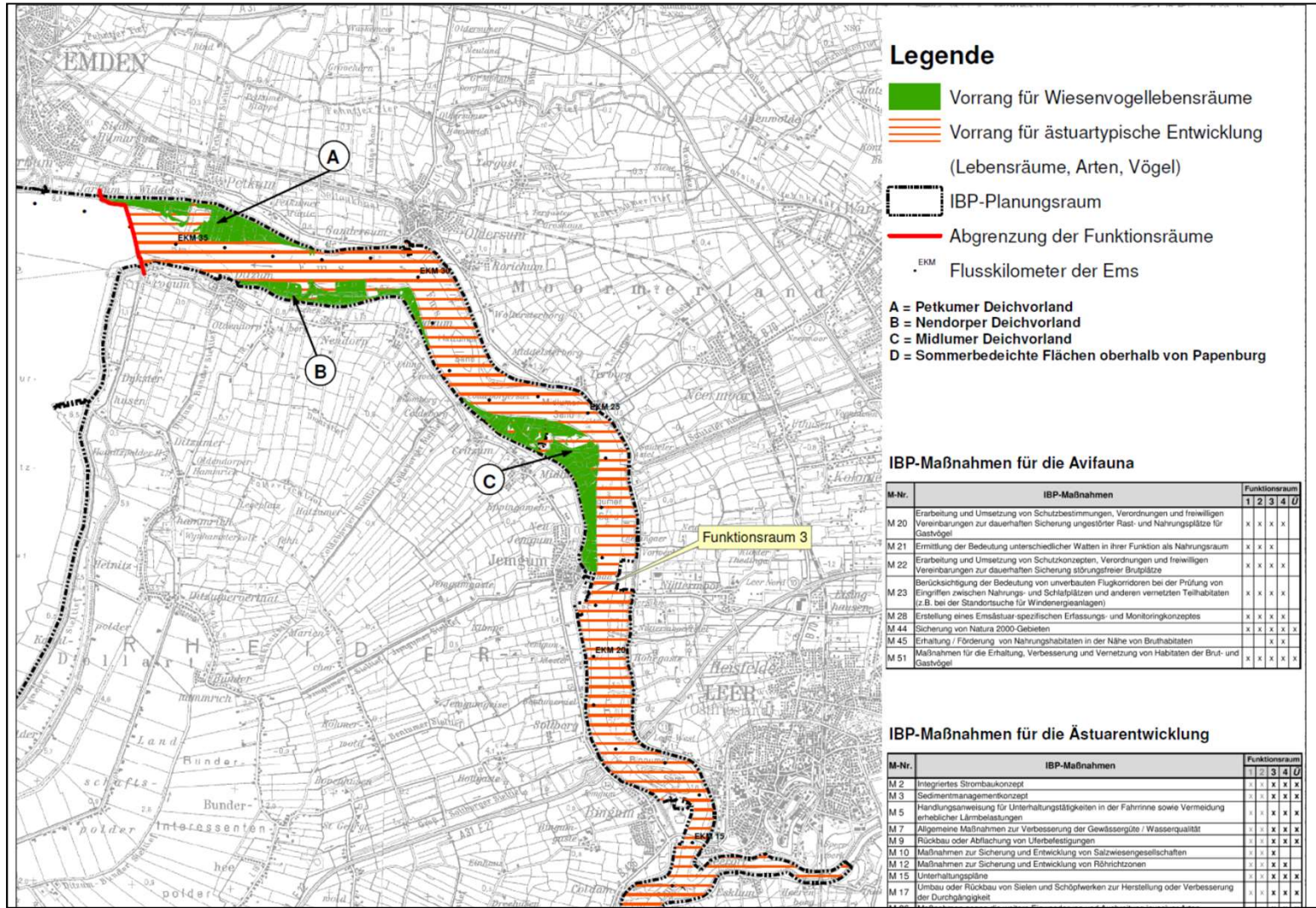


NLWKN

FÜR MENSCH UND UMWELT. FÜR NIEDERSACHSEN



Niedersachsen



## IBP-Ems: Vorrangflächen Wiesenvogel / ästuartypische Entw.

# Lebensraumtyp „Ästuarien“

Tide-Weiden-Auengebüsche

Watt

Priel

Marschen-  
Röhricht

Ems

Emsaltarm bei Vellage (Foto: C. Wenn, NLWKN)



FÜR MENSCH UND UMWELT. FÜR NIEDERSACHSEN



Niedersachsen



**Emsaltarm bei Vellage** (Foto: Blüml)



**Röhrichtvögel**



**Blaukehlchen**

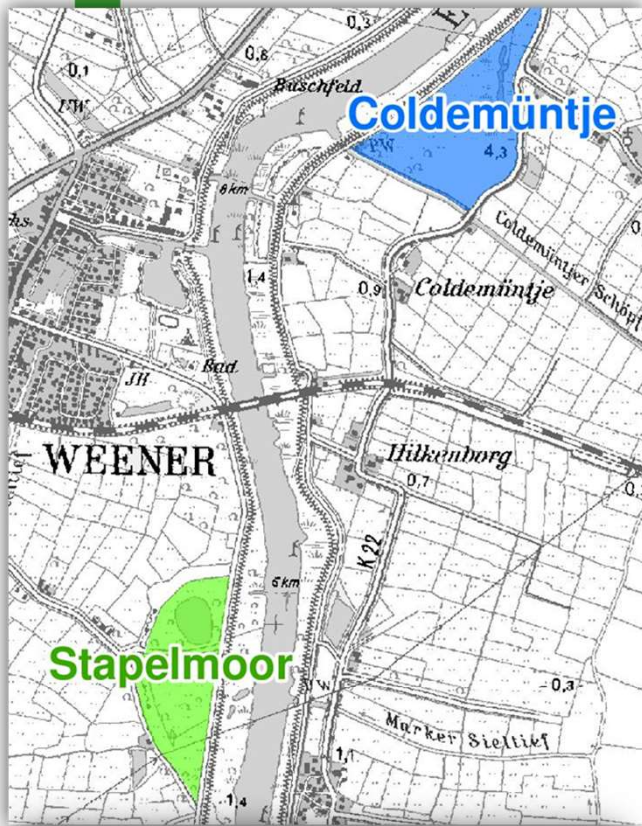


**Tüpfelsumpfhuhn**



**Rohrweihe**

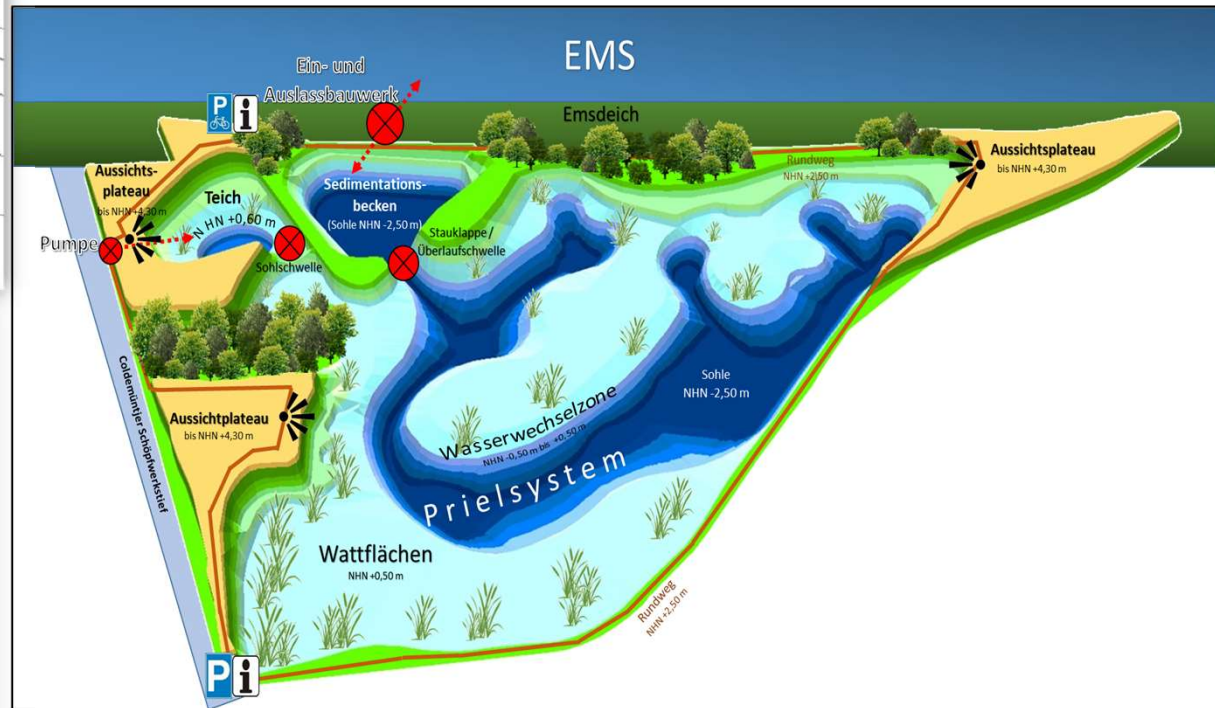




# Masterplan Ems 2050

Tidepolder Coldemüntje  
Entwicklung von  
ästuartypischen Lebensräumen  
auf 36 ha

Umsetzung 2021 bis Ende 2024



Coldemüntje Juni 2023

Fertigstellung Ende 2024



# Zielbiototypen

## Ästuartypische Lebensräume

### Prielsystem

### Wattflächen

- überflutet bei Hochwasser
- trocken bei Niedrigwasser

### Marschen-Röhricht

### Tide-Weiden-Auengebüsche

### Süßwasserteich ohne Anschluss an Priel





**Naturnahe ästuartypische Lebensräume  
Altarm Vellage**

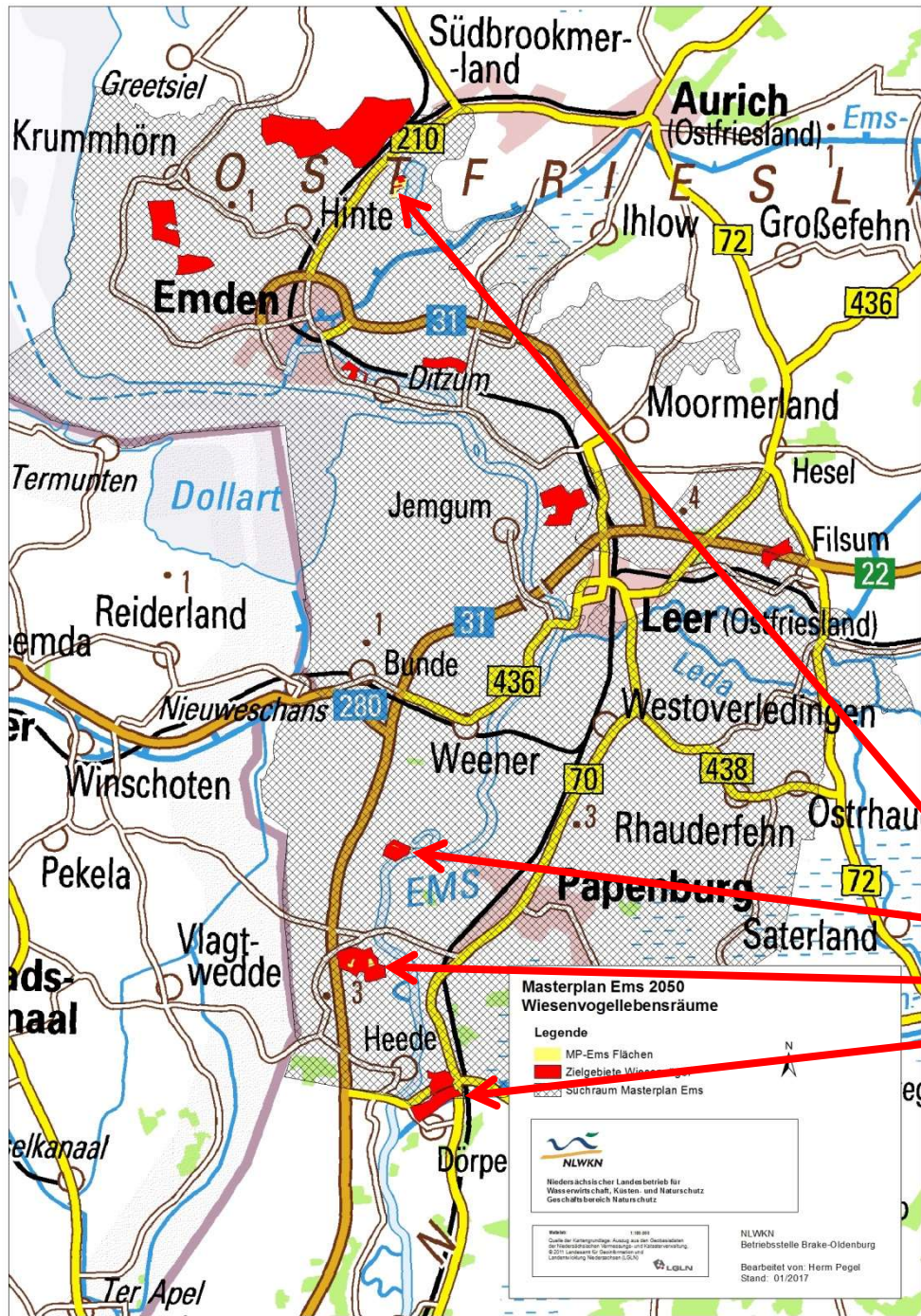
**Entwicklung von ästuartypischen Lebensräumen  
zu Ungunsten von Wiesenvogellebensräumen**

**Ausgleich durch Entwicklung von  
Wiesenvogellebensräumen  
200 ha binnendeichs**



**Grünland der Kulturlandschaft  
mit Bedeutung für Wiesenvögel  
Deichvorland bei Midlum**

## **Ästuartypische Lebensräume versus Wiesenvögel**



**Entwicklung  
Wiesenvogellebensräume  
„binnendeichs“  
Masterplan Ems 2050**

**Suchraum, grau 143.000 ha  
Zielgebiete, rot 3.600 ha**

**Ziel bis 2025 78 ha  
Ziel bis 2050 200 ha**

**Erwerb bis jetzt (2023):**

<b>Großes Meer</b>	<b>36,8 ha</b>
<b>Brualer Hamrigh</b>	<b>2,7 ha</b>
<b>Rhede/Flaar</b>	<b>18,7 ha</b>
<b>Leher Wiesen</b>	<b>30,8 ha</b>
<b>Summe:</b>	<b>89,0 ha</b>



**Niedersachsen**



## Entwicklung von artenreichem Grünland mit Bedeutung für Wiesenvögel (89 ha Stand 2023)

### Umwandlung von Acker in Grünland

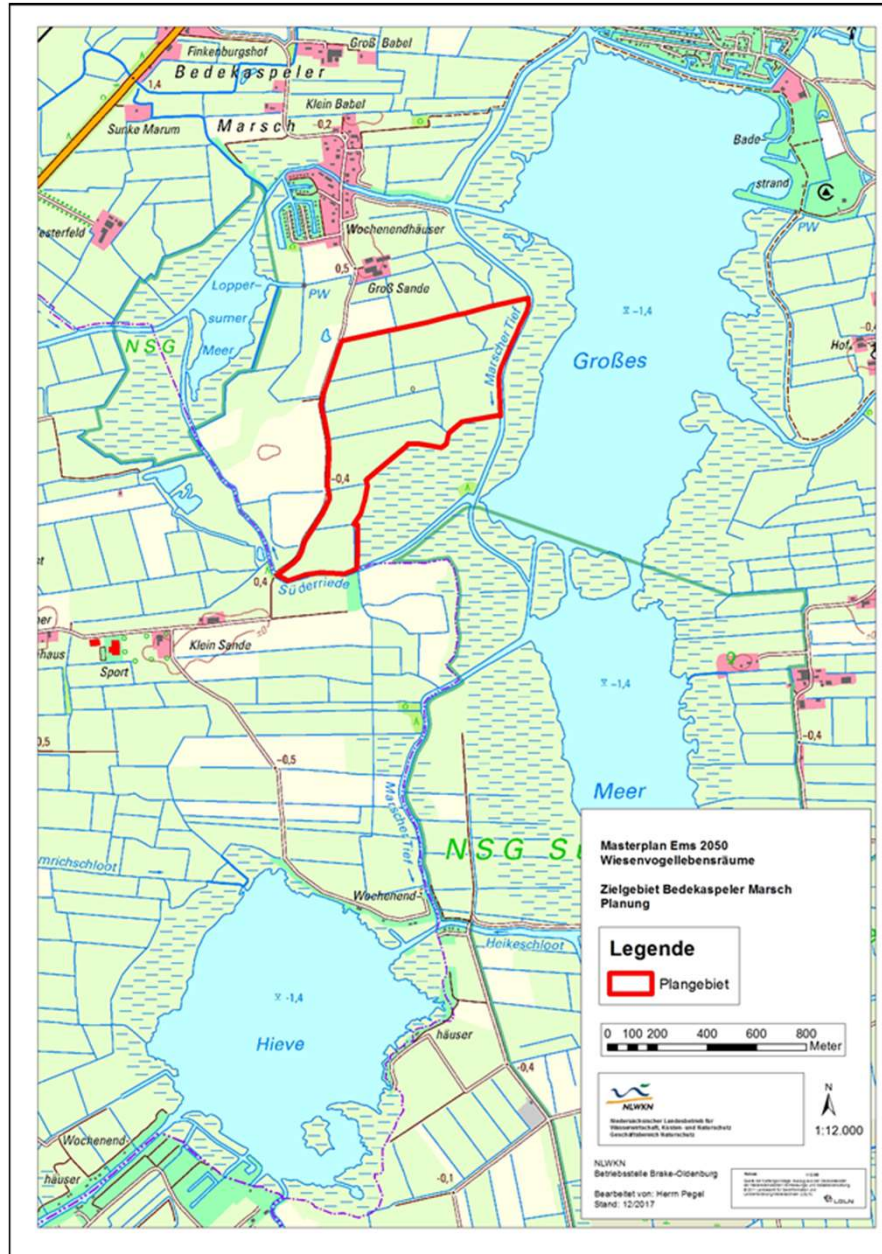
- durchgeführt auf 4 ha (2017)
- noch nicht durchgeführt auf 4 ha, Fläche soll getauscht werden

### Extensive Bewirtschaftung der Wiesen und Weiden

- seit 2018 umgesetzt für 85 ha:
  - keine Entwässerung
  - keine Düngung
  - kein Pflanzenschutz
  - kein Walzen/Schleppen in der Brutzeit,
  - späte Mahdtermine (01.07.)
  - geringe Beweidungsdichten während der Brutzeit

### Optimierung der Lebensraumqualitäten durch Vernässung

- umgesetzt auf 57,5 ha



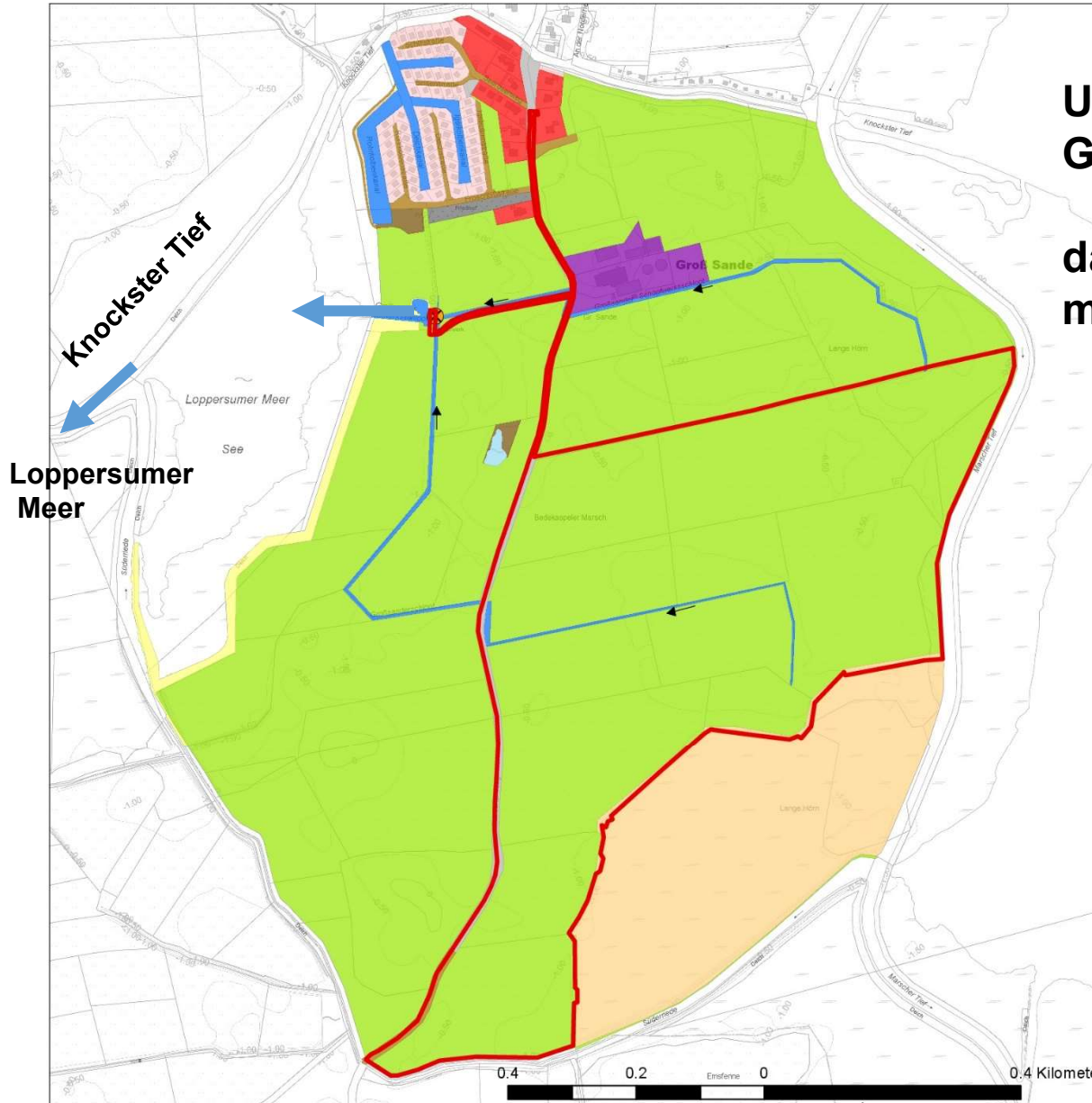
## Vernässung Bedekaspeler Marsch

am Großen Meer  
(Landkreis Aurich)

auf 43,7 ha







**Unterschöpfgebiet  
Groß Sande: 131 ha**

**darin das PG  
mit 43,7 ha**



Legende		
	Plangebiet	Größe
	Unterschöpfwerk	landwirtschaftliche Fläche:
	Wohnbaufläche 1,845 ha	108,500 ha
	Weg 1,248 ha	Straßenfläche:
	Unland Vegetationslose Fläche 1,533 ha	3,066 ha
	Sumpf 17,746 ha	versiegelte Fläche:
	Strassenverkehr 1,818 ha	6,544 ha
	Stehendes Gewässer 0,115 ha	Gewässer:
	Spot, Freizeit + Erholungsfläche 2,648 ha	2,873 ha
	Landwirtschaft 108,500 ha	Sonstiges:
	Industrie + Gewerbefläche 0,002 ha	10,581 ha
	Gehölz 0,302 ha	
	Friedhof 0,303 ha	
	Fließgewässer 2,758 ha	
	Fläche Gemischter Nutzung 1,748 ha	

**Masterplan Ems 2050 (Artikel 13 (2))**  
Entwicklung von Wiesenvogellebensräumen  
Zielgebiet Bedekaspeler Marsch

Antragsunterlagen  
Unterschöpfgebiet Groß Sande

**Blatt: 6**  
**Anlage: B**

**Niedersächsischer Landesbetrieb  
für Wasserwirtschaft,  
Küsten- und Naturschutz**  
Betriebsstelle Brake-Oldenburg  
Geschäftsbereich IV.1 - Regionaler Naturschutz  
Ratsherr Schultze Str. 10, 26122 Oldenburg,  
Tel. 0441/799-0

Kartengrundlage: TK 25  
Maßstab: 1:6.000  
Oldenburg, Juni 2019

Quelle:  
Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung,  
© 2014 Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)



**Zielgebiet Großes Meer, Bedekaspeler Marsch**



**Niedersachsen**



## Maßnahmen:

1 automat. Stauwehr 

2 Pegel

einer außerhalb (Großsanderschloot)  
einer innerhalb des Gebietes

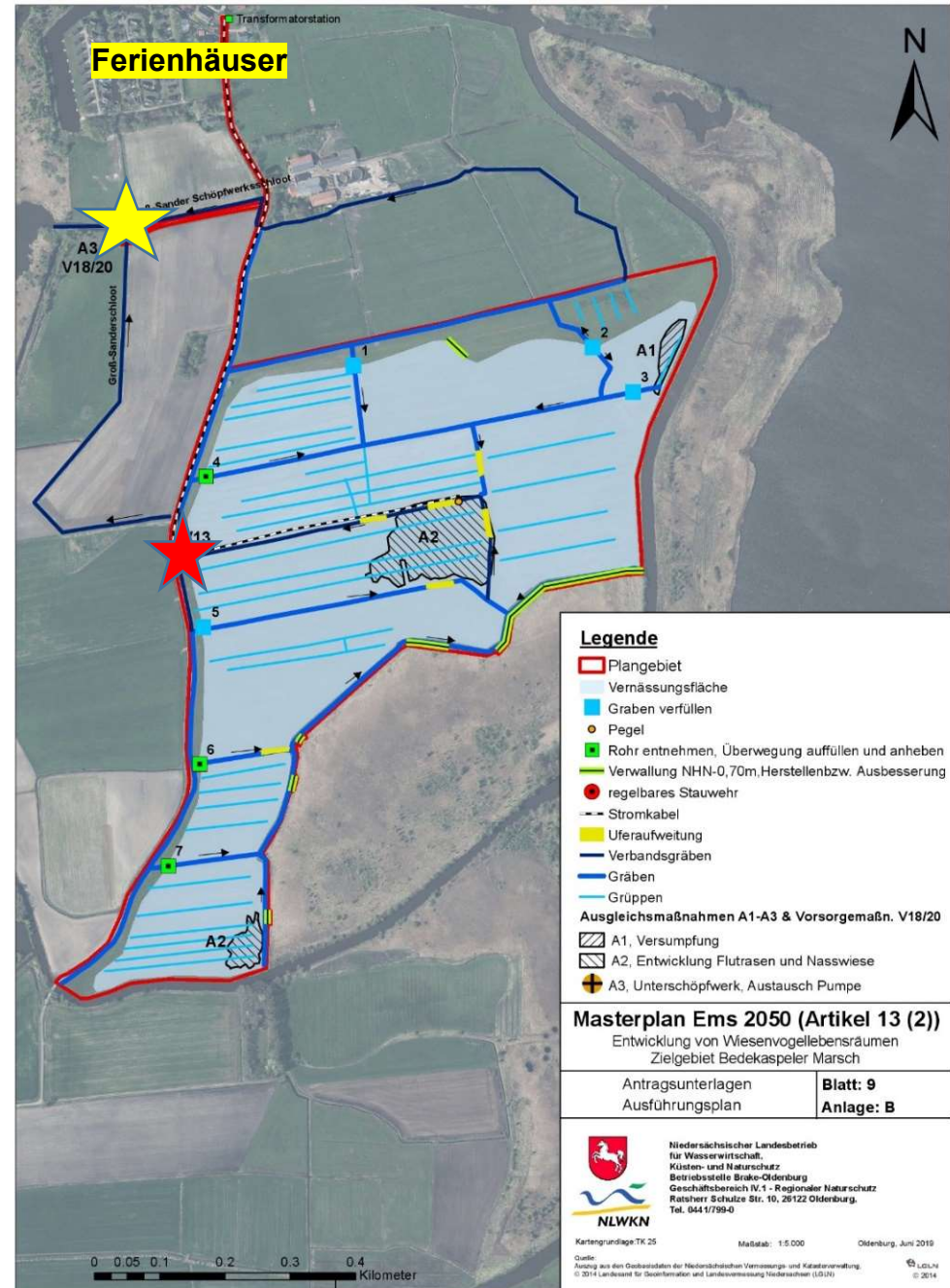
6 Uferaufweitungen (Gräben)

7 Grabendämme

390 lfm Verwallungen

Umrüstung Unterschöpfwerk   
(leistungsstärkere u.  
fischschonende Pumpe)

Extensive Bewirtschaftung





## Bedekaspel 2020: Uferaufweitungen und Aushub zum Aufsetzen der Verwaltung



FÜR MENSCH UND UMWELT. FÜR NIEDERSACHSEN



Niedersachsen



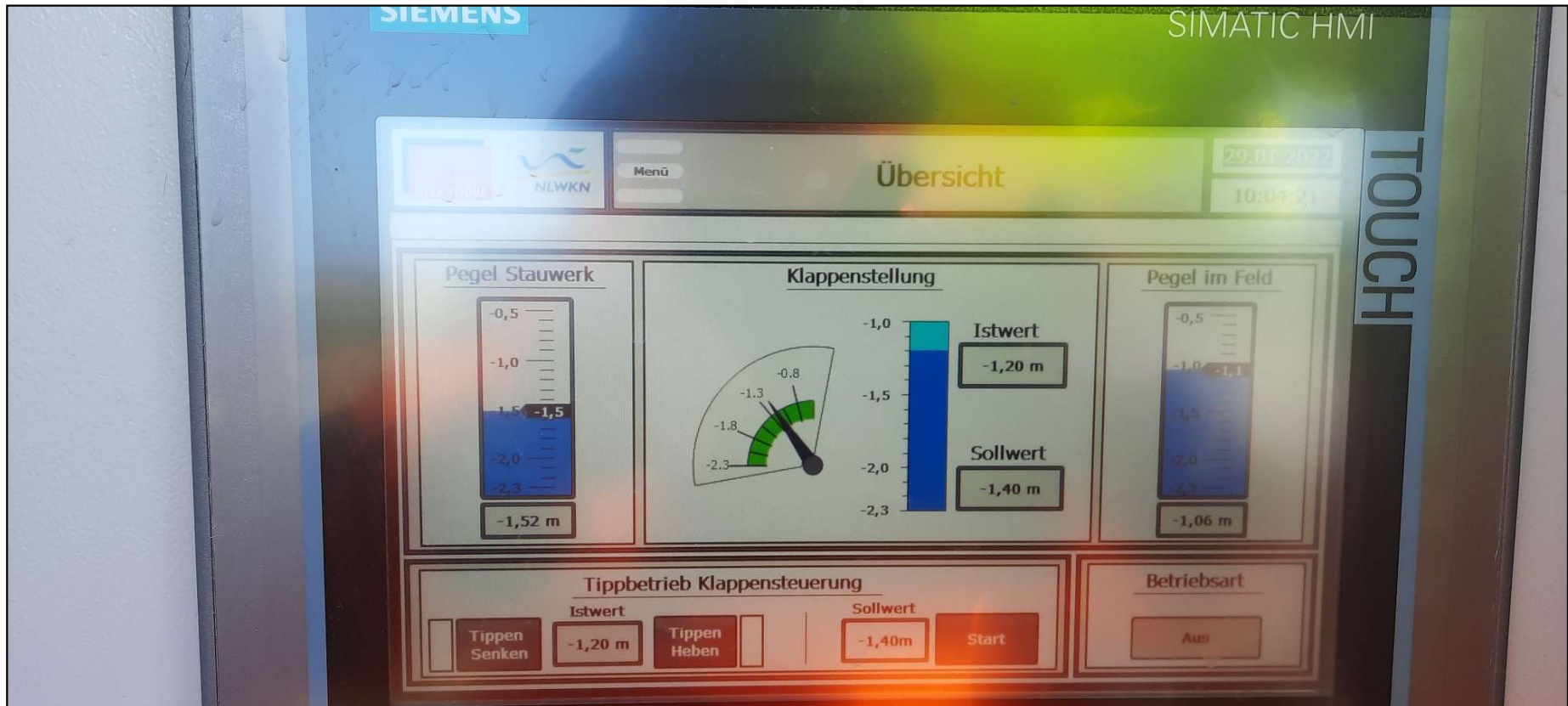
**Stauwehr am Großsander Schloot, April 2021, Blick ins Plangebiet**



**Zielgebiet Großes Meer, Bedekaspeler Marsch, Vernässung**

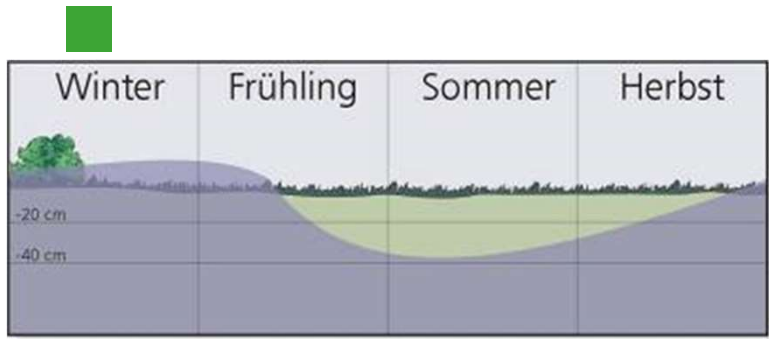


**Niedersachsen**



## Stauwehr am Großsander Schloot, Steuerungsmenü

Wasserstände auch mobil über Smartphone regelbar



## Wasserflächen bei Stauhöhen:

NHN -1,20 m (4,4 ha)

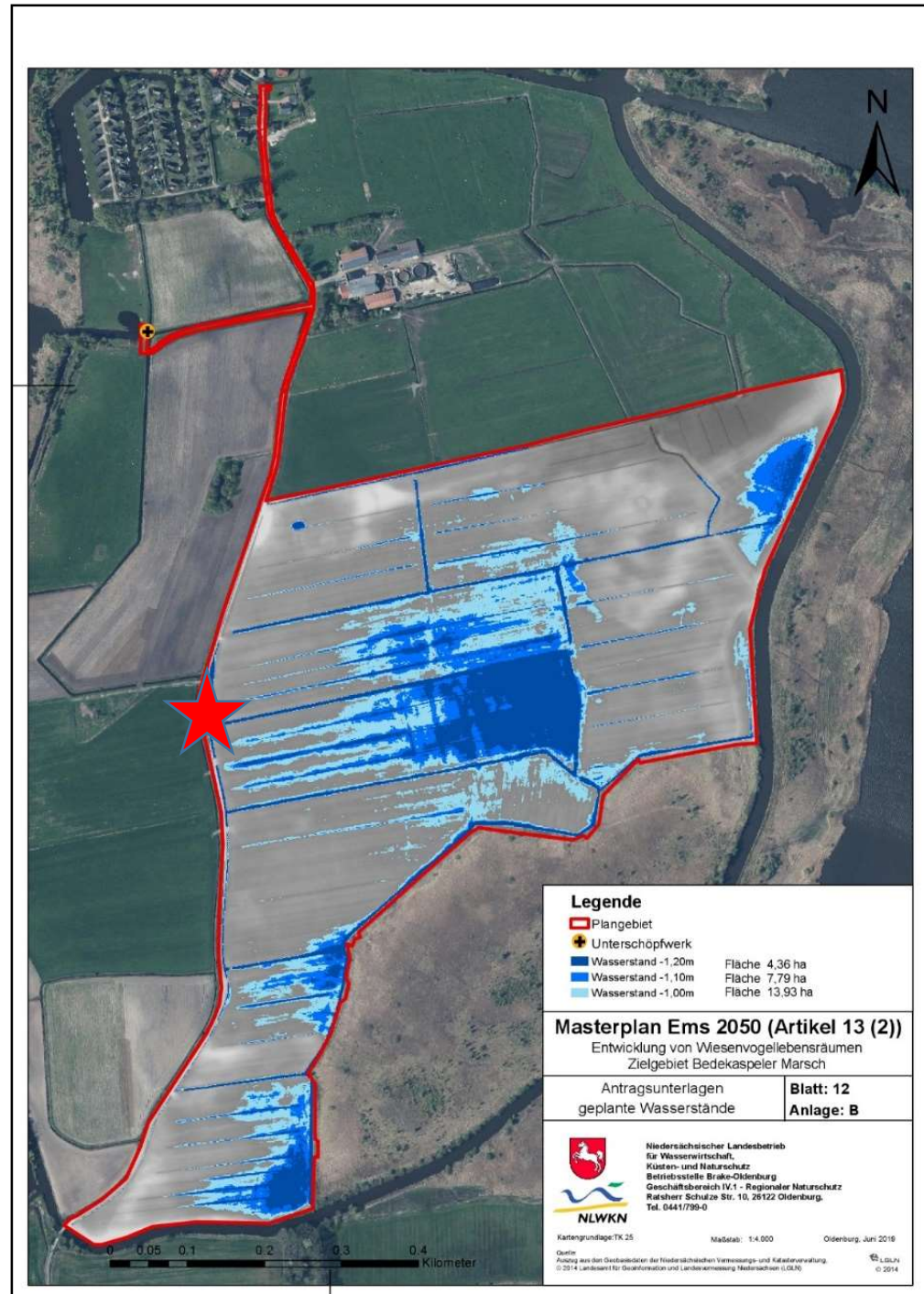
NHN -1,10 m (7,8 ha)

NHN -1,00 m (13,9 ha)

Kurzfristige Änderungen der Wasserstände sind per Smartphone-App möglich:

Flexible Anpassung an den Brutverlauf und Niederschlagsereignisse möglich

Kurzfristige Unterstützung der Wasserrückhaltung bei hohen Niederschlagsereignissen





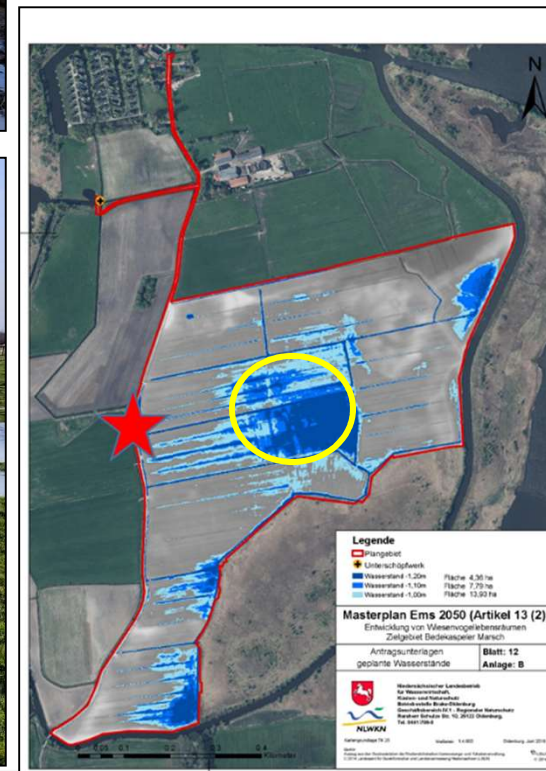
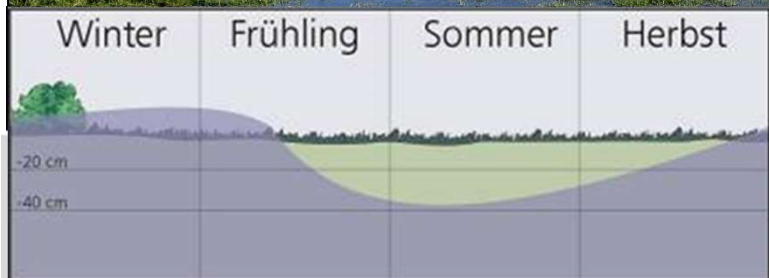
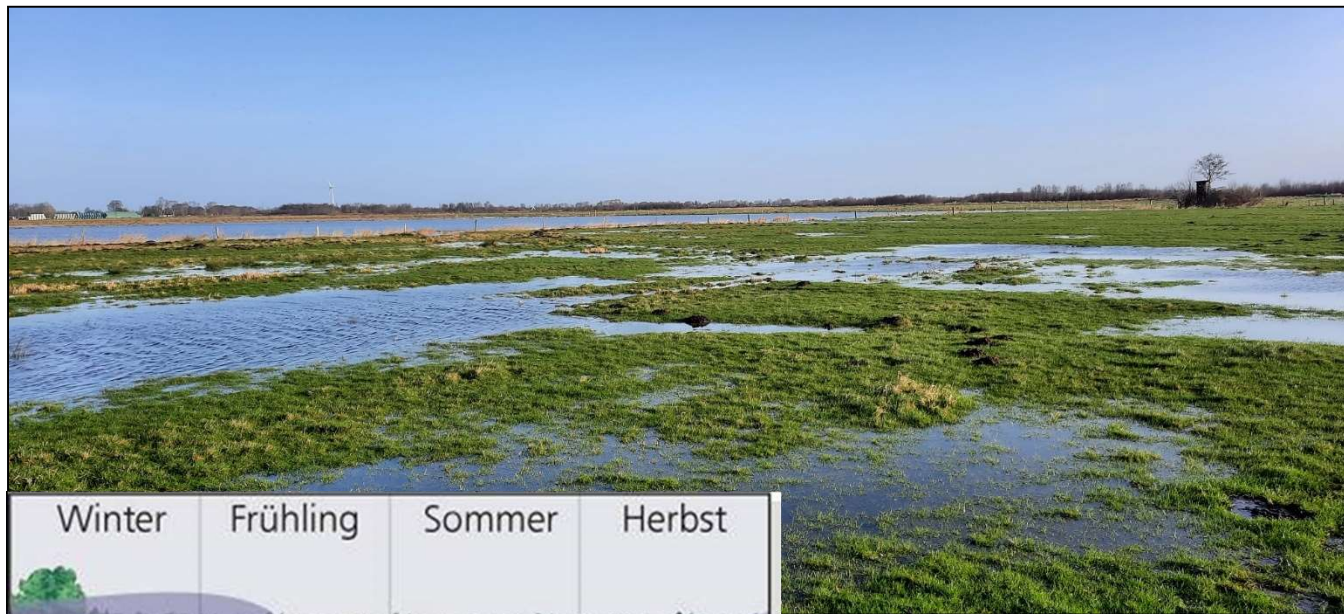
Pegel an der tiefsten Stelle

Febr. 2022  
 erster Maximalanstau  
 Bedekaspel

insges. rd.  
 14 ha Wasserfläche



= Standort Stauwehr



Niedersachsen



**2021 Schöpfwerk Großsande vor der Umrüstung**  
**bis 2021: Propellerpumpe 120 l/s**  
**ab 2022: Einbau fischschonende Schneckenpumpe 300 l/s**



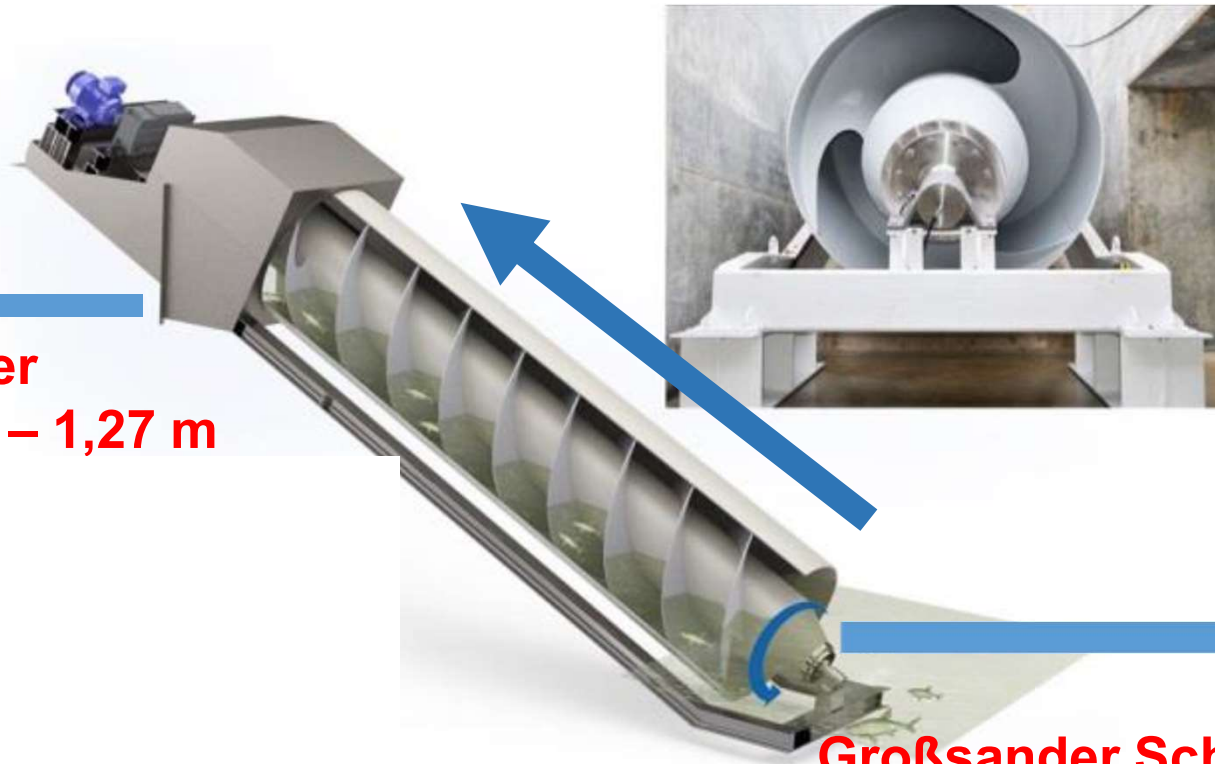
**Niedersachsen**





## Fischschonende Schneckenpumpe

**Loppersumer Meer  
Sommerpeil NHN – 1,27 m**



**Großsander Schloot  
Sommerpeil NHN – 1,8m**

Prinzipskizze einer  
Fish-Flow-Innovations (FFI)-Schneckenpumpe  
(<http://fishflowinnovations.nl/inno-vaties/vijzelgemaal/>)

Aus: Leitfaden zur Verwendung fischschonender Pumpen  
(NLWKN 2022, Dr. O, Finch u. J. Vollmerding)



## Entwicklung ausgew. Brutvogelbestände 2022 = Jahr des ersten Anstaus

### Vernässung

Art	2019	2021	2022	2023
Austernfischer	-	-	1	2
Blaukehlchen	1	-	1	1
Kiebitz	4	5	10	9
Uferschnepfe				2
Rotschenkel	-	-	3	3
Schwarzkehlchen	1	-	-	
Rohrammer	3	-	-	-
Säbelschnäbler				2
Wiesenpieper				3
Feldlerche				2
Schilfrohrsänger				1

### Gastvögel 2022, 2023

Austernfischer, Bekassine, Blässgans, Brandgans, Waldwasserläufer, Bruchwasserläufer, Graugans, Regenbrachvogel, Großer Brachvogel, Alpenstrandläufer, Kampfläufer, Kiebitz, Flussregenläufer, Krickente

Lachmöwe, Löffelente, Pfeifente, Reiherente, Säbelschnäbler, Schnatterente, Star, Stockente, Sturmmöwe, Uferschnepfe, Kanadagans, Weißwangengans  
Löffler, Stelzenläufer, Rotschenkel



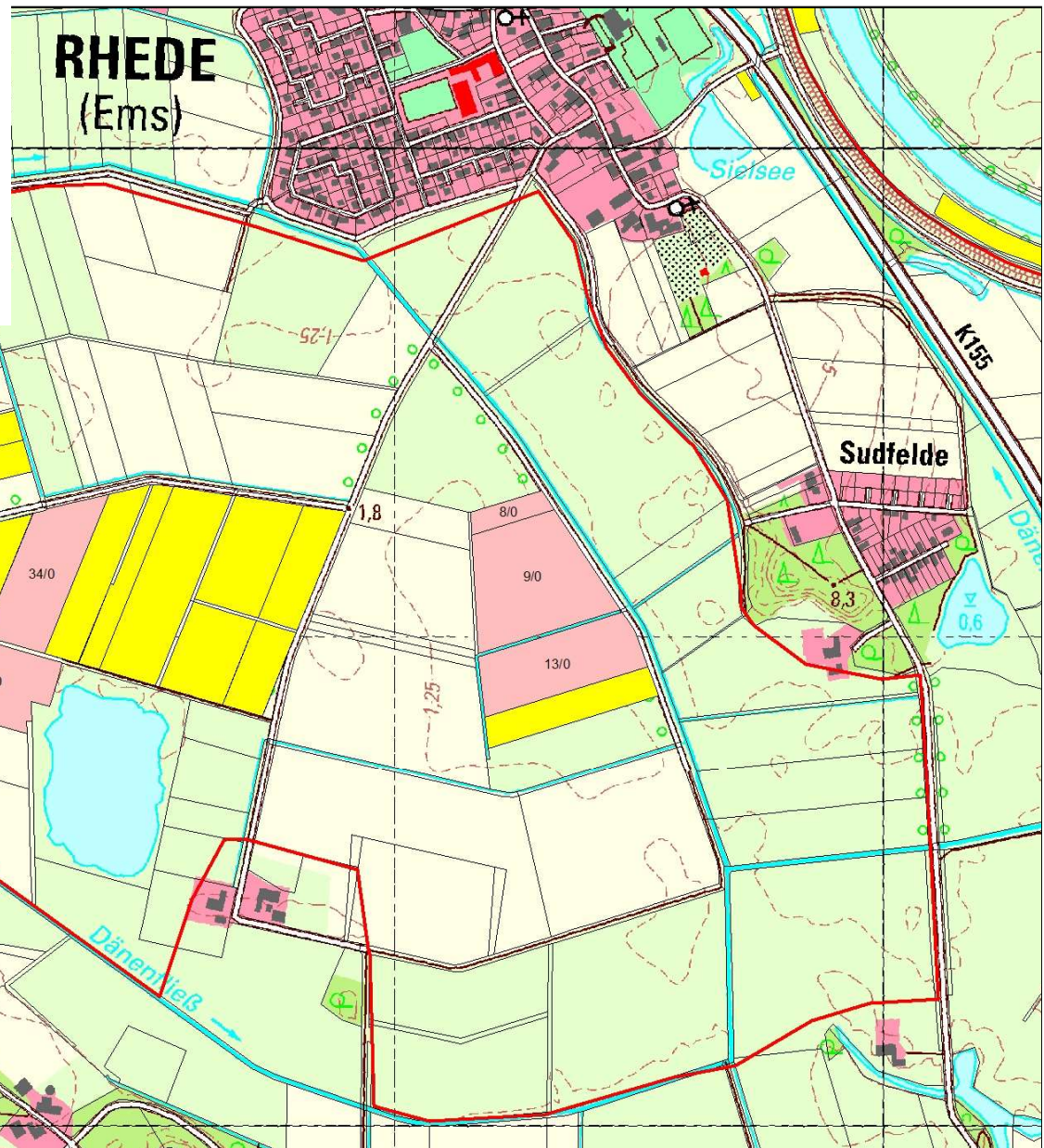
## MP-Ems Flächen

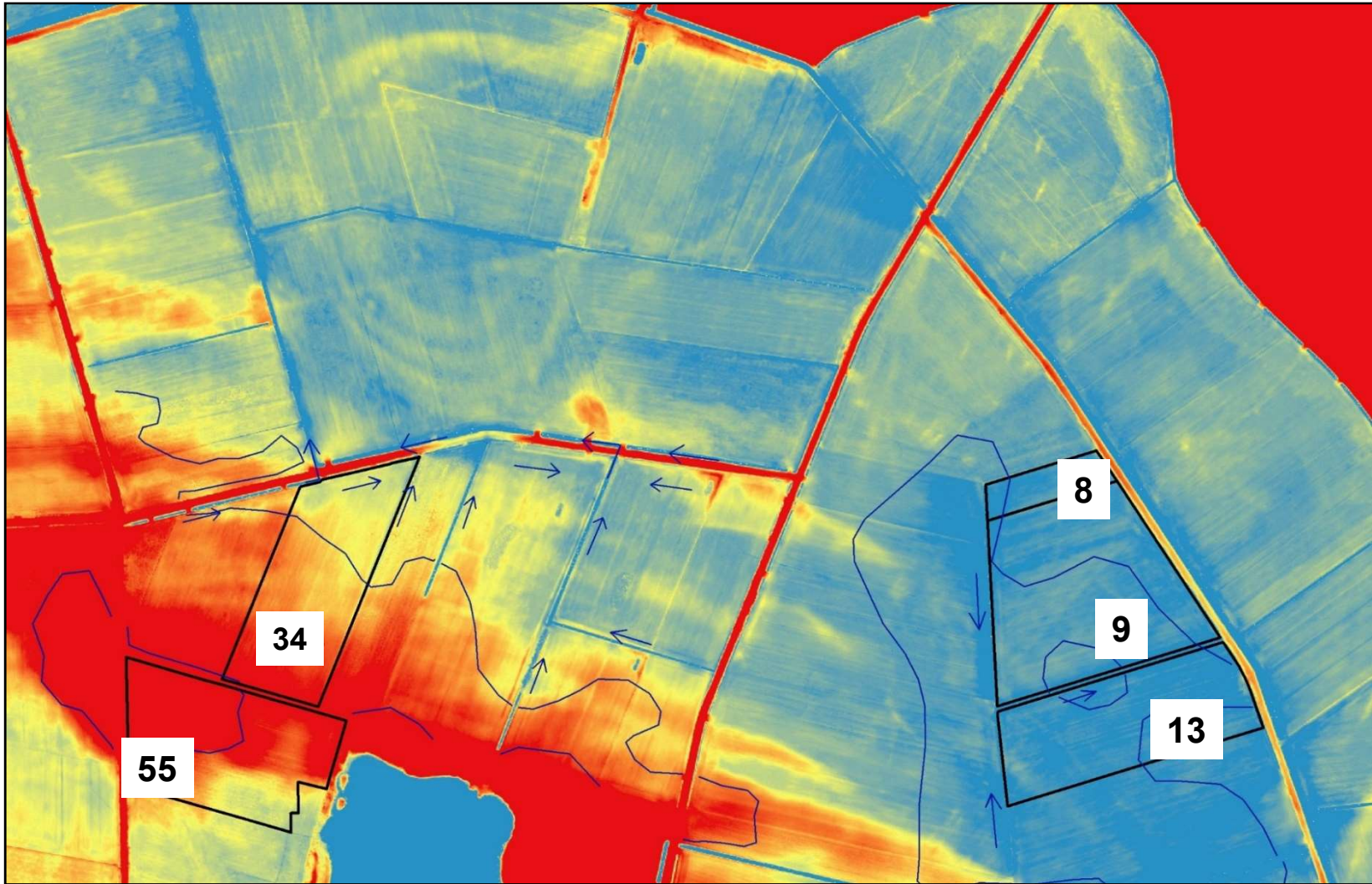
Rhede/Flaar: 18,7 ha (in Rot)

Verw. Stelle: ArL, StMV

Betr. Stelle: NLWKN, Naturschutzstation Ems

Extensivierung ab 01.01.2018





### Höhenstufenplan:

Aufgrund der Höhenlage sind Vernässungsmaßnahmen zur Zeit nur für die Flurstücke 8, 9 und 13 erfolgversprechend



**Umwandlung Acker zu Grünland  
Rhede/ Flaar Flur 56, FISTk 34, 4,1 ha**

**Vorfrucht 2016 Kartoffeln**

**Vorfrucht 2017 Triticale**

**Boden- und Saatbeetbearbeitung**

**August 2017:**

**Pflügen mit Packer, Grubbern, Walzen**

**Einsaat am 01.09.2017 mit**

**166 kg regionaler Wildgräser und**

**Wildblumen Mischung**

**Rieger-Hofmann Fett-/Frischwiese (2)**

**PR 1**

**Blumen 20 %, Gräser 80%**

**Ansaatstärke 40 kg /ha**

**Kosten: 6.100 € Saatgut + 1.035 € Bestellung**



**Zielgebiet Rhede/Flaar**

**Gräser (80 %):**

<b>Horst-Rotschwingel</b>	<b>25,1 %</b>	
<b>Wiesen-Rispengras</b>	<b>13,7 %</b>	
<b>Dt. Weidelgras</b>	<b>11,4 %</b>	
<b>Weide-Kammgras</b>		<b>8,0</b>
<b>%</b>		
<b>Wiesenschwingel</b>		<b>5,7</b>
<b>%</b>		
<b>Rotes Straußgras</b>		<b>3,4</b>
<b>%</b>		
<b>Wiesen-Fuchsschwanz</b>	<b>3,4 %</b>	
<b>Ruchgras</b>	<b>3,4 %</b>	
<b>Knäuelgras</b>	<b>2,3 %</b>	
<b>Schafschwingel</b>	<b>3,4 %</b>	

**Kräuter: (20%), 21 Arten wie z.B.:**

**Margerite, Spitzwegerich,  
Flockenblume, Wilde Möhre,  
Bocksbart, Leimkraut, Sauerampfer,  
Braunelle, Hornschotenklee, etc.**



**Niedersachsen**



**Flurstück 34 nach Grünlandeinsaat (2017) im Juni 2019**

**Zielgebiet Rhede/Flaar**

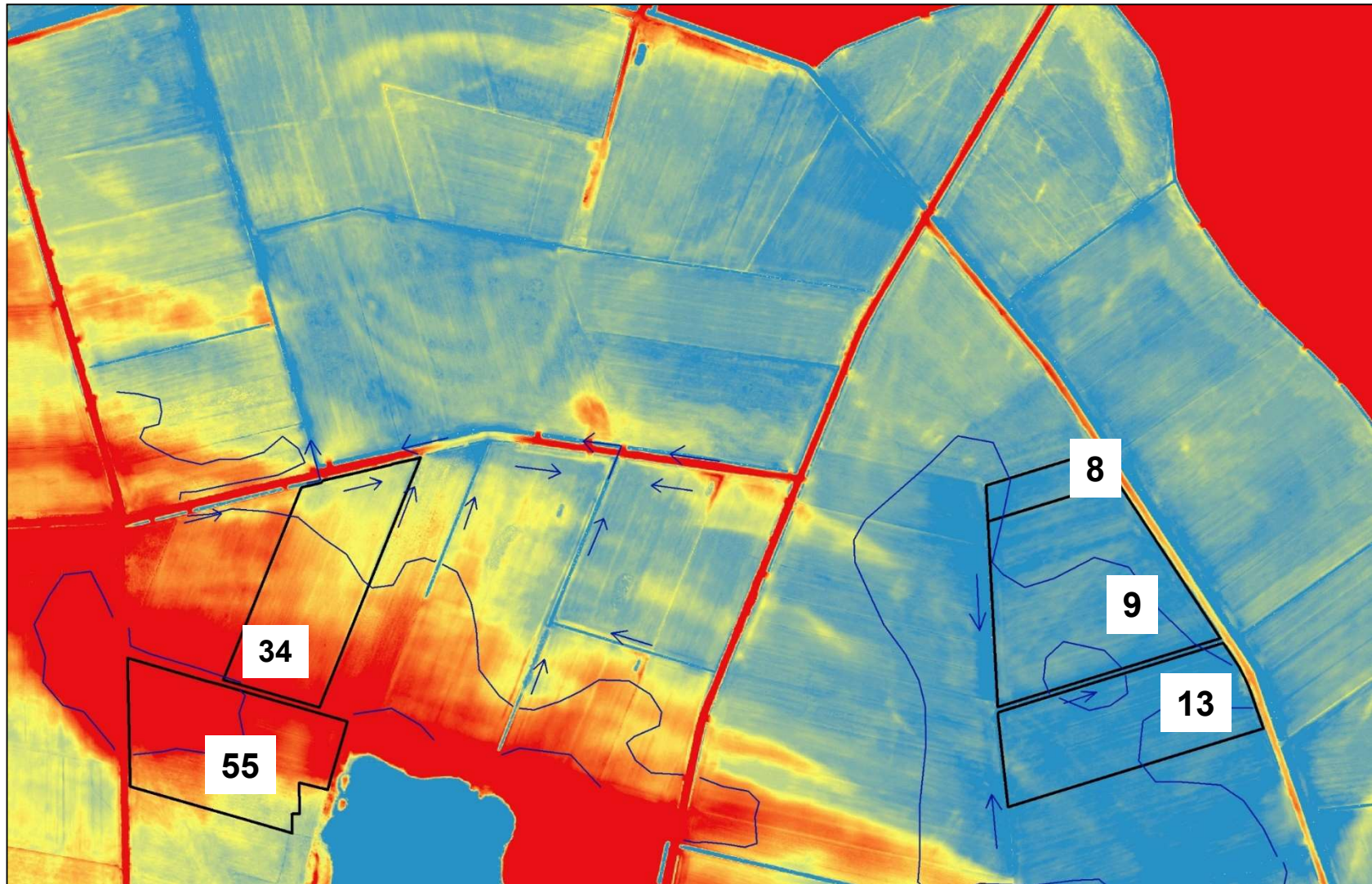


**Flurstück 34: Distelfalter, Migration Juni 2019**



**Flurstück 34: 06. Juli 2021**





**Höhenstufenplan:  
Aufgrund der Höhenlage sind Vernässungsmaßnahmen nur für die  
Flurstücke 8, 9 und 13 erfolgversprechend**



N

**Verwallung**  
14,50 m lang  
2610 m<sup>3</sup>

**Legende**

- Plangebiet
- Blänken
- Gruppeninstandsetzung & Herstellung
- Verwallung
- Rohrdurchlass (regelbar)

**Masterplan Ems 2050**  
Entwicklung von Wiesenvogellebensräumen  
Zielgebiet Rhede-Flaar

Antragsunterlagen  
Ausführungsplan auf Luftbild

**Blatt: 4**  
**Anlage: B**

Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz  
Betriebsstelle Brake-Oldenburg  
Geschäftsbereich IV.1 - Regionale Naturschutz  
Ratsherr Schulze Str. 10, 26122 Oldenburg,  
Tel. 0441/799-0

Kartengrundlage: TK 25  
Maßstab: 1:3.000  
Oldenburg, Juni 2019

Quelle:  
Auszug aus den Geo Basisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung.  
© 2014 Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)  
© 2014



## Zielgebiet Rhede/Flaar



Niedersachsen



**Bau der Mulde auf F1Stk 13, Oktober 2020**



Bau der Mulde auf FIStk 13, Oktober 2020



**Mulde auf FIStk 13, Juni 2021**



**Mulde auf FISTk 9 kurz nach Fertigstellung im Nov. 2020**



**Rhede/ Flaar FIStk 8 und 9,  
2 . Februar 2022**

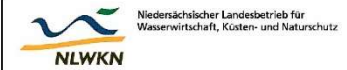
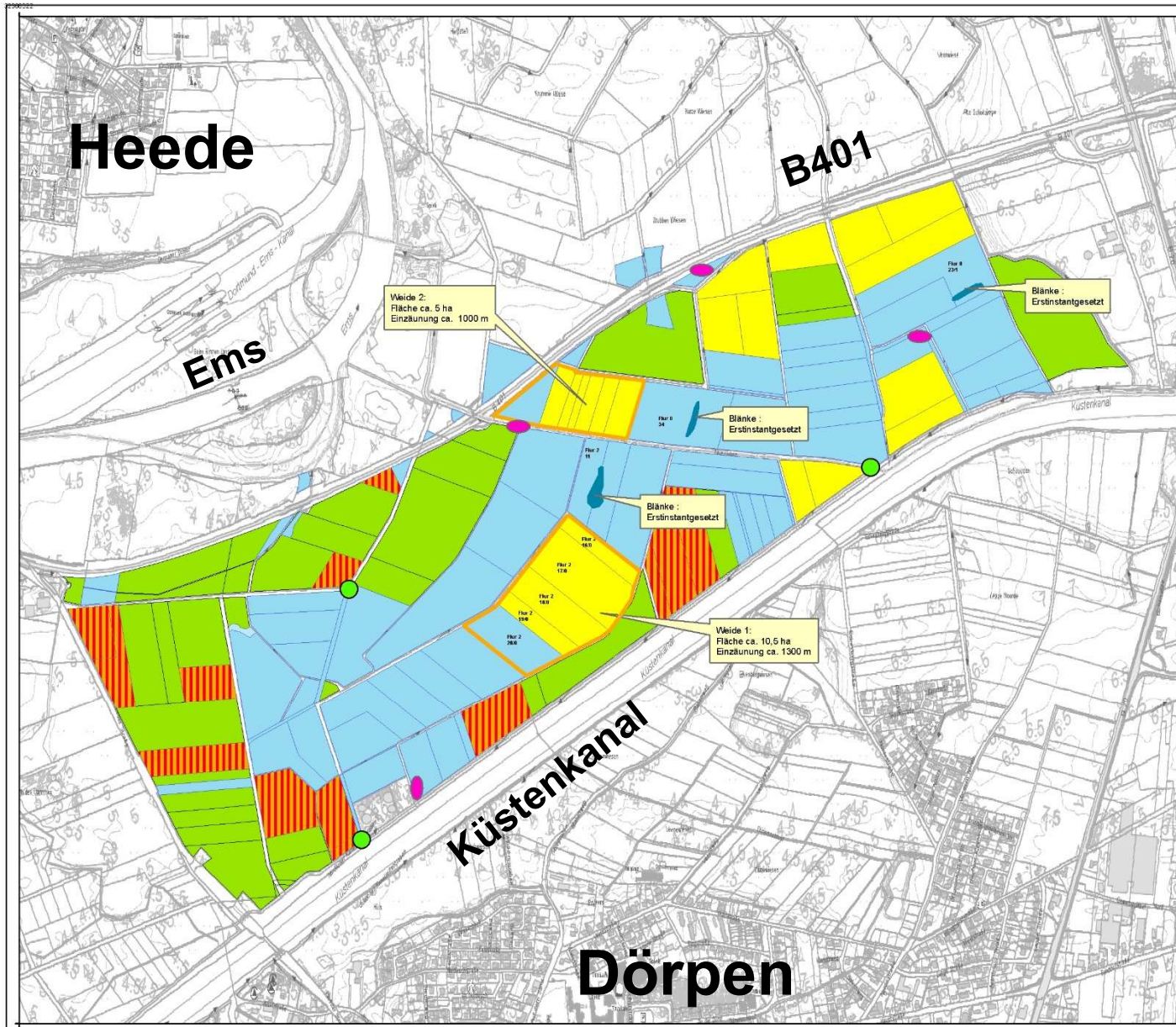


**Zielgebiet Rhede/Flaar, Vernässung**



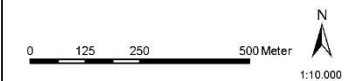
**Niedersachsen**

**MP-Ems Flächen Leher Wiesen: 30,8 ha (in Gelb)**  
**Betr. Stelle: NLWKN GB IV OL u. ehrenamtl. Nat.-Schützer**



**Maßnahmen 2019  
Leher Wiesen**

-  Landesflächen
-  Masterplanflächen (31,2 ha)
-  Komp. Gemeinde Dörpen
-  Privateigentum
-  Einzäunungen
-  Fallen für Raubsäuger
-  Wegesperrungen
-  Blänke erstintantgesetzt



Aufgestellt:  
Dirk Rockendorf  
Geschäftsbereich IV

Oldenburg, 21.10.19

Quelle:  
Auszug aus dem Geodatenkatalog der  
Niedersächsischen Vermessungs-  
und Katasterverwaltung © 2019




**Niedersachsen**





## Regelbare Stauanlage in einem Graben



**Instandgesetzte, optimierte Blänke  
Entfernung von Gehölzen, Abflachung der Ufer**

**Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit**

**Foto: NLWKN, Peter Pauschert  
Wintermorgen mit Monduntergang an der Naturschutzstation Ems**



FÜR MENSCH UND UMWELT. FÜR NIEDERSACHSEN



**Niedersachsen**